AKTUELLE NACHRICHTEN Österreich
NACHRICHTEN AG
05. Juni 2025

Drei Einbrecher nach misslungenem Coup in Gleisdorfer Juwelier gefasst!

In Gleisdorf kam es zu mehreren Einbrüchen. Täter festgenommen, Schäden in tausende Euro. Polizei warnt vor Einbruchrisiken.

Gleisdorf, Österreich - In der Nacht auf den 14. Februar kam es in Gleisdorf zu einem versuchten Einbruch in ein Juweliergeschäft. Zwei Männer wollten die Auslagenscheibe mit einem Hammer einschlagen, scheiterten jedoch an der Sicherheitsverglasung und flüchteten ohne Beute. Die Polizeiinspektion Gleisdorf nahm die Ermittlungen auf und konnte bald darauf drei Tatverdächtige identifizieren. Die beiden Haupttäter, 23 und 26 Jahre alt, sowie eine 30-jährige Frau, die als mutmaßliche Fluchtfahrerin gilt, zeigten sich bei den Einvernahmen geständig und wurden auf freiem Fuß angezeigt. Der entstandene Sachschaden geht in die tausende Euros, wie **meinbezirk.at** berichtet.

Am gleichen Tag, dem 5. Juni 2025, wurden zudem zwei weitere Einbrüche in Gleisdorf verzeichnet. Im ersten Fall drangen Einbrecher in ein Einfamilienhaus in der Moosgrabenstraße ein. Hierbei kletterten die Täter über einen Zaun und brachen ein Schlafzimmerfenster auf. Die Tat ereignete sich zwischen 7:15 Uhr und 19 Uhr, die Beute umfasste Schmuck, Münzen und kleine Goldbarren. Die Schadenshöhe muss noch ermittelt werden. Im zweiten Vorfall, der etwas später in der Nacht zwischen 22 Uhr und 6 Uhr stattfand, verschafften sich Unbekannte Zugang zu einem Gymnasium in der Dr.-Hermann-Hornung-Gasse. Durch ein vermutlich vorpräpariertes Fenster gelangten die Täter ins Gebäude und durchsuchten mehrere Spinde in einem Aufenthaltsraum. Auch hier steht die genaue Schadenshöhe noch nicht fest, berichtet **krone.at**.

Einbruchszahlen im Steigen

Die aktuelle Situation hinsichtlich Einbrüche in Österreich zeigt einen besorgniserregenden Trend. Laut dem Bundeskriminalamt gab es zwischen dem 1. November 2022 und 31. Jänner 2023 insgesamt 992 Dämmerungseinbrüche, von denen 330 nur Versuche waren. Im Vergleich zum Vorjahr mit 682 Einbrüchen bedeutet dies einen markanten Anstieg. Besonders betroffen sind Hotspots, die die Polizei durch verstärkte Streifentätigkeiten im Auge behält. Wie **bundeskriminalamt.at** feststellt, finden Einbrüche nicht nur in der Dämmerung oder während des Winters statt, sondern auch tagsüber, vor allem zwischen 10 und 13 Uhr.

Experten empfehlen, verstärkt auf Sicherheitsvorkehrungen zu achten: Einbruchshemmende Türen und Fenster der Widerstandsklasse 3 sowie Sicherheitsverglasungen können helfen, potenzielle Täter abzuschrecken. Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind ebenfalls wertvolle Maßnahmen, um Einbrüche zu vermeiden. Dies nimmt an Bedeutung zu, wenn man bedenkt, dass gekippte Fenster und ungesicherte Türen Einladungen für Diebe sind.

Die jüngsten Vorfälle in Gleisdorf sollten auch in der Bevölkerung zu einem Umdenken führen: Achtsamkeit und Prävention sind gefragt, um sich und sein Hab und Gut zu schützen. In einer Zeit, in der die Einbruchszahlen steigen, heißt es, wachsam zu sein und rechtzeitig Maßnahmen zu ergreifen.

Details	
Ort	Gleisdorf, Österreich
Quellen	• **www.meinbezirk.at** • **www.krone.at** • **www.bundeskriminalamt.at**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at